



Haushaltssatzung der DLRG Ortsgruppe Bockum e.V.

für das Geschäftsjahr 2016 (§ 3 Abs. 1 der Wirtschaftsordnung der DLRG)

§ 1

Die von der Gliederung zu vereinnahmenden Mitgliedsbeiträge betragen lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 29.08.2014:

a) für Erwachsene	EUR	<u>49,00,-</u>
b) für Jugendliche	EUR	<u>38,50,-</u>
c) für Familien *	EUR	<u>84,00,-</u>
d) für Körperschaften	EUR	<u>100,00,-</u>

* Eltern mit mindestens einem minderjährigen Kind oder alleinerziehende Personen mit mindestens zwei minderjährigen Kindern

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt im Q1 bis Q3 2016.

§ 2

Die von der Gliederung an die jeweilige Obergliederung abzuführenden Vorauszahlungen auf Beitragsanteile sind mit je 50 % am 15. März und am 01. August fällig. Die endgültige Abrechnung erfolgt am 01. Februar des Folgejahres. Die für das Geschäftsjahr 2016 zu berücksichtigenden Beitragsanteile gliedern sich wie folgt:

Bezirk Krefeld e.V.

a) für Erwachsene	EUR	<u>10,00,-</u>
b) für Jugendliche	EUR	<u>10,00,-</u>
c) für Familien	EUR	<u>23,00,-</u>
d) für Körperschaften	EUR	<u>23,00,-</u>

Landesverband Nordrhein e.V.

a) für Erwachsene	EUR	<u>5,50,-</u>
b) für Jugendliche	EUR	<u>5,50,-</u>
c) für Familien	EUR	<u>11,00,-</u>
d) für Körperschaften	EUR	<u>5,50,-</u>

Bundesverband

a) für Erwachsene	EUR	<u>5,00,-</u>
b) für Jugendliche	EUR	<u>5,00,-</u>
c) für Familien	EUR	<u>10,00,-</u>
d) für Körperschaften	EUR	<u>5,00,-</u>



§ 3

Der laufende Haushalt laut vorliegendem Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016 wird festgesetzt auf:

Einnahmen	EUR	<u>23.330,00,-</u>
Ausgaben	EUR	<u>23.330,00,-</u>

§ 4

Wesentliche Finanzierungsquellen sind:

- Mitgliedsbeiträge
- Spenden
- Zuschüsse
- Seminare / Rettungsschwimmkurse
- Rettungswachdienst
- ...

§ 5

Spendenmittel sind unverzüglich für Satzungszwecke zu verwenden. Spendenbescheinigungen sind lt. Vorstandsbeschluss vom 23.09.2014 ausschließlich vom Schatzmeister oder Geschäftsführer zu erstellen.

§ 6

Bankkredite oder Kontokorrentkredite sind nur kurzfristig und ausschließlich für unabdingbare Ausgaben aufzunehmen.

Die Laufzeit der Kreditaufnahme darf einen Zeitraum von 10 Jahren nicht übersteigen. Jede Kreditaufnahme bedarf der Zustimmung durch den Vorstand der Gliederung. Kredite die über einen Betrag von EUR 200.000,- und eine Laufzeit von 10 Jahren hinausgehen, bedürfen zusätzlich der Zustimmung durch die Mitgliederversammlung.

§ 7

Die Ansätze der Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig. Gibt es in einzelnen Haushaltstiteln Mehrausgaben oder Mindereinnahmen, die um mehr als 50% vom Haushaltsansatz abweichen, muss ein Nachtragshaushalt aufgestellt werden, es sei denn, dass entsprechende höhere Einnahmen oder geringere Ausgaben in anderen Haushaltstiteln dagegen stehen.



§ 8

Kann der Haushaltsplan abweichend von § 3 (3) WO nicht rechtzeitig vor Jahresbeginn beschlossen werden, so ist der Vorstand ermächtigt, Einnahmen zu erheben und Ausgaben zu tätigen, die für die Aufgabenerfüllung unabweisbar sind oder zur laufenden Verwaltung gehören.

§ 9

Diese Haushaltssatzung ist auf der Mitgliederversammlung am 14.08.2015 in Krefeld beschlossen worden und tritt ab dem 01.01.2016 in Kraft.
Alle vorangegangenen Versionen verlieren mit dem Inkrafttreten dieser Haushaltssatzung ihre Gültigkeit.